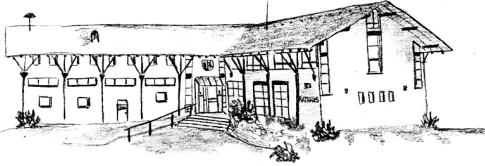




# Mitteilungsblatt der Gemeinden



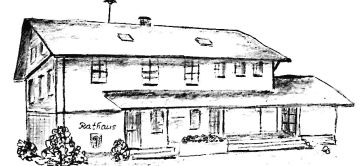
# Dachsberg und Ibach



[www.dachsberg.de](http://www.dachsberg.de)

**Herausgeber und Herstellung:  
Gemeindeverwaltung Dachsberg  
Gemeindeverwaltung Ibach**

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Helmut Kaiser  
oder der/die von ihm Beauftragte.  
Wittenschwand, Rathausstraße 1  
79875 Dachsberg (Südschwarzwald)  
Tel. 07672/9905-0, Fax 07672/9905-33  
e-mail: [gemeinde@dachsberg.de](mailto:gemeinde@dachsberg.de)



[www.ibach-schwarzwald.de](http://www.ibach-schwarzwald.de)

**Freitag, 29. Juni 2018**

**Nummer 26**

**Der Spruch der Woche:**

“Möge deine rechte Hand immer in Freundschaft  
ausgestreckt sein, aber nie in Not.“

*Irischer Segensspruch*

## § Amtliche Bekanntmachungen Dachsberg

### Einladung

zu der am **Dienstag, den 03.07.2018 um 19.30 Uhr** im Sitzungszimmer des Rathauses in Dachsberg-Wittenschwand stattfindenden öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

### Tagesordnung: Öffentlicher Teil

1. Frageviertelstunde für Bürger
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
3. Energetische Sanierung Grundschule und Kindergarten Dachsberg-Ibach, Durchführung von Sanierungsarbeiten im Erweiterungsbau, Bekanntgabe Submissionsergebnis der ausgeschriebenen Arbeiten und Beschlussfassung zur Vergabe folgender Gewerke
  - a) Malerarbeiten
  - b) Gipserarbeiten
4. Kindergarten St. Georg, Wittenschwand, Bericht über Kuratoriumssitzung, Situationsbericht, Anpassung der Elternbeiträge
5. Beschluss zur Ersatzbeschaffung einer Sauerstoffmessanlage für die SBR-Klärtechnik der Kläranlage Niedermühle, Beratung und Beschlussfassung hierüber
6. Bauantrag Ludwig Behringer, Weiherhalde 9, Hierholz, Anbau eines Carports an eine bestehende Doppelgarage sowie Überdachung mit einem Satteldach auf Grundstück Flurst. Nr. 1194/34, Gemarkung Wolpadingen, Beratung und

Beschlussfassung über das Einvernehmen der Gemeinde

7. Bauantrag Dirk Bär, Birkenstraße 6, Wilfingen, Erweiterung des bestehenden Wohngebäudes sowie Erstellung eines Anbaus an ein bestehendes Gerätehaus auf Grundstück Flurst. Nr. 672, Gemarkung Wilfingen, Beratung und Beschlussfassung über das Einvernehmen der Gemeinde
8. Bauantrag Burkhard Siegfried, Schmalenberg 18, Erweiterung des bestehenden Wohngebäudes durch Aufstockung einer vorhandenen Garage auf Grundstück Flurst. Nr. 1033/1, Gemarkung Urberg, Beratung und Beschlussfassung über das Einvernehmen der Gemeinde
9. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.

### Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße Wittenschwand-Arnoldsloch-Oberbildstein Durchführung von Sanierungsarbeiten an der Gemeindestraße in Oberbildstein

Zur Durchführung von Straßenbauarbeiten an der Gemeindestraße in Oberbildstein muss die Straße zwischen Wittenschwand-Arnoldsloch und Oberbildstein gesperrt werden. Aus Richtung Wittenschwand-Arnoldsloch ist die Anfahrt bis zum ersten Anwesen in Oberbildstein möglich. Danach erfolgt eine Sperrung der Straße bis zur Ortseinfahrt von Oberbildstein.

**Fortsetzung auf Seite 3!**



## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten des Rathauses Dachsberg

Montag	07.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag – Donnerstag	07.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	07.30 bis 13.00 Uhr

### Öffnungszeiten des Rathauses Ibach

Montag	14.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag + Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag + Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Mineralienmuseum Dachsberg

Das Mineralienmuseum „Gottesehre“ in Urberg ist an folgenden Tagen geöffnet:

donnerstags und sonntags von 14 – 16 Uhr

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter

☎ 07672/9905-0 oder 07672/9905-11 entgegen genommen.

### Öffnungszeiten Bürstenmacherwerkstatt Ibach

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter

☎ 07672/842 oder 07672/9905-0 entgegen genommen.

### Landratsamt Waldshut

Telefon: 07751/86-0

Montag	08.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30 bis 15.30 Uhr (durchgehend)
Freitag	08.30 bis 12.30 Uhr

Die **KfZ-Zulassungsstelle** Waldshut ist bereits ab 7.30 Uhr, zusätzlich mittwochs von 07.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

**Müllabfuhr:** 07751/86-5401

### Wichtige Rufnummern

**Rathaus Dachsberg** 07672 / 9905-0

**Rathaus Ibach** 07672 / 842

**Feuerwehr/Rettungsdienst** 112

**Notruf** 110

**Polizeiposten St. Blasien** 07672 / 92228-0

Montag bis Freitag von 07.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag u. Donnerstag bis 20.00 Uhr

In der übrigen Zeit ist das Polizeirevier Bad Säckingen Tel. 07761/934-0 zuständig.

**allgem.- und kinderärztlicher Notfalldienst 116 117**  
**augenärztlicher Notfalldienst 0180 6076212**  
**zahnärztlichen Bereitschaftsdienst unter:**

<http://www.kzvbw.de>

**Notfalldienst:**

**Spital Waldshut:** Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 9-13 Uhr und 15-19 Uhr **07751/85-0**

**Spital Bad Säckingen:** Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 9-13 Uhr und 15-19 Uhr

**Gift-Notruf 0761 / 270-4361**

**Krankentransporte 07751 19222**

### **EnergieDienst AG**

Störungsnummer **07623/921818**

Servicenummer **07623/921242**

### **Sozialstation St. Blasien e.V.**

Friedhofstr. 8, 79837 St. Blasien **07672/2145**

### **Caritasverband Hochrhein e.V., Waldshut-Tiengen**

Caritassozialdienst – Beratung in versch. sozialen Belangen (Petra Lohmann) Sprechstunde in St. Blasien in den Räumen der Sozialstation, Friedhofstraße 8, 1. Stock:  
mittwochs, 13.30 bis 17.00 Uhr – ☎: 07672/481882

### **Diakonisches Werk Hochrhein / Bad Säckingen**

Dienststelle Waldshut, ☎ 07751/8304-0

Dienststelle Bad Säckingen ☎ 07761/5535890

[www.dw-hochrhein.de](http://www.dw-hochrhein.de)

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung  
Ehe- Familien- und Lebensberatung

### **DRK Servicestelle SeniorInnen**

Beratung rund um das Thema „Altern“

☎ 07761-920124 Lucia Woldert, Rot-Kreuz-Str. 4, 79713 Bad Säck.

[www.drk-saeckingen.de](http://www.drk-saeckingen.de)

### **Hospizdienst e.V.**

Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen

Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen

☎ 07751/802-333

### **blv. Fachstelle Sucht**

**Alkohol- und Medikamentenprobleme**

Kaiserstr. 17, 79761 Waldshut-Tiengen

☎ 07751/89668-0

### **Jugend- und Drogenberatung Waldshut**

Bogenstr. 4, 79761 Waldshut-Tiengen

☎ 07751/89677-0

eMail: [drops-waldshut@blv-suchthilfe.de](mailto:drops-waldshut@blv-suchthilfe.de)

### **Suchtprävention und Gesundheitsförderung**

Kaiserstr. 17, 79761 Waldshut-Tiengen

☎ 07751/89668-11

### **Frauen- und Kinderschutzhaus Waldshut-Tiengen**

Telefonische Sprechzeiten der Beratungsstelle Courage,

☎ 07751/910843 Notruf-Telefon 07751/3553

Montag bis Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr und

Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr

### **Lebenshilfe Südschwarzwald**

**FUD für Familien mit Kindern mit Behinderung**

Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen

☎ 07741 / 965 72 77

### **Schwangerschaftsberatungsstelle Waldshut**

**donum vitae** – Staatl. anerkannte Beratungsstelle in

Schwangerschaftskonflikten und Schwangerschaftsberatung

Waldshut, Rheinstr. 8 ☎ 07751/898237

### **Verbraucherzentrale Baden-Württemberg**

Info ☎ 01805505999\* Festnetzpreis 14 cent/min und

Mobilfunkpreis maximal 42 cent/min

Mo - Do 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 14 Uhr

### **Tierschutzverein Waldshut-Tiengen**

Tierheim Steinatal 2, ☎ 07741/684033

Handy Notruf-Nr. 0151/55414785

### **Kath. Pfarramt**

**07672 / 738**

der Seelsorgeeinheit Dachsberg-Ibach

### **Ev. Pfarramt St. Blasien**

**07672 / 906009**

### **Für den Verkehrsteilnehmer - TÜV**

**1a-Autoservice Thomas Ebi**

Der nächste HU-Termin findet an folgendem Tag statt:

Dienstag, 03.07.2018 ab 15.00 Uhr

Donnerstag, 05.07.2018 ab 14.00 Uhr

**Abgasuntersuchungen sind jederzeit möglich!**

um telefonische Voranmeldung wird gebeten ☎ 07755/580

Fortsetzung von S. 1: „Straßensperrung“

Hierfür wird die Straße im Zeitraum von Montag, den 02.07. bis Freitag, den 06.07.2018 für den Straßenverkehr komplett gesperrt. In Oberbildstein wird die Zufahrt in Richtung Arnoldsloch-Wittenschwand gesperrt. Die Sperrung der Straße erfolgt gemäß Anordnung des Landratsamtes Waldshut, Straßenverkehrsamt. Gemeinde und Straßenverkehrsamt bitten um Kenntnisnahme und um Verständnis für die Durchführung der erforderlichen verkehrsrechtlichen Maßnahmen.

## § Amtliche Bekanntmachungen

**An alle Eltern der Kindergarten- und Grundschul Kinder**

**Ferienbetreuung 2018**

Wie in den vergangenen Jahren werden wir wieder eine „Ferienbetreuung“ für **Kindergarten- und Grundschul Kinder ab 3 Jahren**, in den Sommerferien organisieren und durchführen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein wichtiges Thema. Daher möchte die Gemeinde auch in diesem Jahr eine gemeinsame Ferienbetreuung organisieren.

Auf der Grundlage der letztjährigen Beschlüsse kann eine Betreuung wie folgt bereitgestellt werden:

<b>Zeitraum</b>	<b>Betreuung durch:</b>
1. Wo: Do. 26.07. bis Fr. 27.07.2018	Gemeinde + Kindergarten
2. Wo: Mo. 30.07. bis Fr. 03.08.2018	Gemeinde + Kindergarten
3. Wo: Mo. 06.08. bis Fr. 10.08.2018	Gemeinde
4. Wo: Mo. 13.08. bis Fr. 17.08.2018	Gemeinde
5. Wo: Mo. 20.08. bis Fr. 24.08.2018	Gemeinde
6. Wo: Mo. 27.08. bis Fr. 31.08.2018	Gemeinde + Kindergarten
7. Wo: Mo. 03.09. bis Fr. 07.09.2018	Gemeinde + Kindergarten

**In den Ferienwochen 1. + 2.; 6. + 7. ist der Kath. Kindergarten St.Georg geöffnet, die Kinder welche bereits dort angemeldet sind, werden dort wie gewohnt betreut. Nach Möglichkeit soll die Betreuung der Schulkinder mit Unterstützung der Gemeinde dort integriert werden.**

Für alle anderen Kindergarten- oder Grundschul Kinder wird in den Ferienwochen 1.- 7. die Betreuung durch die Gemeinde (und Kindergarten) wie oben beschrieben erfolgen.

**Kostenbeitrag, Zeitraum Betreuung in der Ferienwoche 1.+2; 6+7:**

- Kindergartenkinder die den kath. Kindergarten derzeit noch besuchen, sind kostenfrei
- Alle anderen Grundschul- u. Kindergartenkinder: 15,00 € pro Tag oder für eine gesamte Woche (Mo. – Fr.) 60,00 € pro Kind

**Kostenbeitrag, Zeitraum Betreuung in der Ferienwoche 3.-5.:**

- Für alle Kinder gilt: 15,00 € pro Tag oder für eine gesamte Woche (Mo. – Fr.) 60,00 € pro Kind

Für die gesamten Ferienwochen soll eine Betreuung durch die **Gemeinde** angeboten werden, die Gemeinde wird hierzu Betreuungspersonal beschäftigen. Voraussetzung hierfür ist jedoch eine **Teilnehmerzahl von mindestens 5 Kindern/Tag**.

**Betreuungszeiten durch die Gemeinde:**

**08.00-14.00 Uhr**

Ob diese jedoch im kompletten Umfang der Sommerferien möglich ist, hängt von der Anzahl der eingehenden Anmeldungen ab. Ein entsprechendes Anmeldeformular, mit welchem Sie Ihr Kind zu dem von Ihnen benötigten Betreuungs-zeitraum anmelden können, finden Sie ab sofort auf unserer **Homepage unter [www.gemeinde-dachsberg.de](http://www.gemeinde-dachsberg.de)** – Rathaus – Formulare – Ferienbetreuung

**Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist und die Gebühren auch bei einer Nichtanspruchnahme erhoben werden.**

Sofern entsprechender Bedarf vorhanden ist, senden Sie uns dieses bis spätestens **02.07.2018** ausgefüllt zurück.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Schlegel oder Frau Büchele zur Verfügung.

**Zahlungsaufforderung der Gemeindekasse**

Am 01.07.2018 wird die Grundsteuer für die Steuerschuldner fällig, die die Steuerschuld in einer Jahressumme begleichen. Wir bitten die Zahlungspflichtigen, die noch kein Lastschriftmandat erteilt haben, den Steuerbetrag bis spätestens zu diesem Termin unter Angabe des Buchungszeichens auf das entsprechende Konto überweisen.

Konten bei der Sparkasse St. Blasien:

**Gemeinde Dachsberg:**

IBAN DE07680522300000000067

**Gemeinde Ibach:**

IBAN DE78680522300000001990

**Wir bitten um Beachtung.**

**Durchführung von Mulcharbeiten**

**Bewirtschaftung und Pflege landwirtschaftlich nutzbarer Grundstücke**

Grundstücksbesitzer von landwirtschaftlich nutzbaren Grundstücken sind verpflichtet, gemäß § 26 des Landschafts- und Landeskulturgesetzes für die Bewirtschaftung ihrer Grundstücke Sorge zu tragen.

Nach diesem Gesetz sind die Besitzer von landwirtschaftlich nutzbaren Grundstücken zur Verhinderung von Beeinträchtigungen der Landeskultur und der Landespflege verpflichtet, ihre Grundstücke zu bewirtschaften oder dadurch zu pflegen, dass sie für eine ordnungsgemäße Beweidung sorgen oder mindestens einmal im Jahr mähen. In den Fällen, in welchen die Grundstücksbesitzer ihrer Bewirtschaftungspflicht nicht nachkommen, lässt die Gemeinde die Bewirtschaftung im Rahmen einer Ersatzmaßnahme durchführen. Geplant ist so der Einsatz eines Mulchgerätes ab Mitte Juli. Die Grundstücksbesitzer nicht bewirtschafteter Flächen werden nun aufgefordert und gebeten, ihrer Bewirtschaftungspflicht

nachzukommen oder die Grundstücke durch die Gemeinde mulchen zu lassen.

**Anmeldungen sind bis spätestens 30. Juli 2018 an die Gemeindeverwaltung, Tel. 07672/9905-23 oder 07672/842 zu richten.**

### Fotowettbewerb für den Dachsberg-Kalender 2019

Die Gemeinde Dachsberg hat erneut einen Fotowettbewerb, diesmal für den Kalender 2019, ausgeschrieben. Teilnahmeberechtigt sind Einwohner und Gäste von Dachsberg über 18 Jahre. Die Bewerbungsunterlagen und die Teilnahmebedingungen sind auf der Website [www.gemeinde-dachsberg.de](http://www.gemeinde-dachsberg.de) unter „Aktuelles“ zum Download eingestellt. Sie liegen auch im Eingangsbereich des Rathauses in Wittenschwand zur Mitnahme aus. Einsendeschluss ist der 30. September 2018. Die Bilder müssen digital eingereicht werden, Druckqualität mit min. 300 dpi haben und über 3 MB groß sein. Nur Fotos, die diese Mindestanforderungen erfüllen, können am Wettbewerb teilnehmen.

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2019

Das Ministerium Ländlicher Raum hat das Jahresprogramm 2019 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum ausgeschrieben. Im Rahmen des ELR Jahresprogramms 2019 soll verstärkt die innerörtliche Entwicklung gefördert werden. Mit Blick auf die demografische Entwicklung sowie den fortschreitenden Flächenverbrauch wird der Fokus noch stärker auf die Umnutzung bestehender und zwecklos gewordener Bausubstanz gelegt. Im Förderschwerpunkt „Wohnen“ erhalten Umnutzungen eine deutlich höhere Priorität als Modernisierungen. Neubauten sind nachrangig und werden nur gefördert, sofern keine bisher unbebauten Flächen überbaut werden. Bei der Modernisierung von Altbauten ist ein verbesserter Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium bei der Auswahl der Förderprojekte. Das Jahresprogramm 2019 fokussiert die Förderung auch auf eine ökonomisch wie ökologisch nachhaltige Entwicklung in ländlich geprägten Orten und im Ländlichen Raum. Die ökologische Komponente ist neben der strukturellen Bedeutung ein maßgebliches Wertungskriterium. Fördervorrang erhalten Projekte, die Energie rationell einsetzen, erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe nutzen und sich durch umweltfreundliche Bauweise auszeichnen. Private Vorhaben ohne vergleichbare ökologische Komponenten haben geringere Chancen, ins Programm aufgenommen zu werden.

**Vorrangig wird die Förderung auf folgende Investitionen konzentriert:**

- Schaffung von Wohnraum innerhalb der Ortslage durch Umnutzung vorhandener Gebäude, Modernisierung oder durch ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken;
- Schaffung bzw. Erhaltung von Einrichtungen der Grundversorgung mit Waren und privaten Dienstleistungen wie z.B. Einzelhandelsgeschäfte, Dorfgasthäuser
- Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung

unverträglicher Gemengelage und Reaktivierung von Gewerbebrachen;

**Nicht gefördert werden:**

- Reine Ersatzinvestitionen, reine Maschinen- oder Kraftfahrzeuginvestitionen
- Mietwohnungen in Neubauvorhaben
- Vorhaben im Förderschwerpunkt „Wohnen“ in Neubaugebieten
- sowie die Mehrwertsteuer

**Die Höhe der Förderung beträgt bei privaten Maßnahmen im Förderschwerpunkt:**

- „Wohnen“ 30-35 v.H., der zuwendungsfähigen Ausgaben (einschließlich Grunderwerb)
  - bis zu 55.000 € je Wohnung im Fall der Umnutzung
  - im Übrigen bis zu 25.000 € je Wohnung (Modernisierung)
- „Grundversorgung“ bis zu 20 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben
- „Arbeiten“
  - 10-20 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben (Betriebsstätte verlagern, erweitern, neu bauen oder modernisieren)

Antragsformulare sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich oder können unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

abgerufen werden. Die Antragsunterlagen (Projektbeschreibung, Kostenvoranschläge, Pläne, Baugenehmigung, usw.) sind in 5-facher Ausfertigung **bis spätestens 10. September 2018** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen. Auskünfte zu dem ELR-Programm erteilt das Bürgermeisteramt oder das Landratsamt Waldshut, Amt für Wirtschaftsförderung (Tel. 07751/86-2603 – Herr Müller).



## Aus dem Gemeinderat Ibach

### Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 20.06.2018

1. Frageviertelstunde für Bürger  
Es wurden keine Fragen gestellt.
2. Bekanntgabe der letzten Untersuchungsergebnisse der Wasserversorgungsanlagen  
Am 16.05.2018 wurden Probenahmen zur mikrobiologischen Untersuchung aus den Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde entnommen. Bei den Quellproben waren keine Belastungen mit coliformen Keimen feststellbar. Die mikrobiologischen Untersuchungen bestätigen eine hygienisch einwandfreie Wasserqualität.
3. Straßensanierungsmaßnahmen 2018, Verbesserung und Sanierung der Ortsstraße „Schwyz“ in Unteribach, Bekanntgabe Submissionsergebnis der nochmaligen Ausschreibung durch die Gemeinde Ibach, Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Auftrages zur Durchführung der Maßnahme in 2019  
In der Sitzung am 26.03.2018 hatte der Gemeinderat beschlossen, die 1. Ausschreibung für die Baumaßnahme

aufgrund eines vorhandenen Missverhältnisses zwischen dem Wert der Leistung und den Angebotspreisen, aufzuheben. Die Ausschreibungsergebnisse für den Straßenbau lagen bis zu 32% über der berechneten Kostenschätzung. Gleichzeitig wurde beschlossen, zur Einhaltung der Vergabefrist, für die Zuschussmittel eine erneute Ausschreibung der Maßnahme für die Ausführung der Arbeiten im Jahr 2019, durchzuführen. Hierzu fand am 24.05.2018 die Angebotseröffnung statt. Insgesamt wurden 4 Angebote eingereicht. Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Stoll Bau GmbH, Todtmoos, zum Angebotspreis von 336.405,09 € abgegeben. Die Wertung der Angebote ergibt, dass auch das günstigste Angebot der Fa. Stoll noch mit 17-18 % deutlich über der Kostenberechnung liegt. Der Angebotsvergleich basiert hierbei auf denselben Einheitspreisen wie bei der ersten Ausschreibung, um eine einheitliche Vergleichsbasis beizubehalten. Durch die um ein Jahr zeitversetzte Ausführung konnten somit die unangemessen hohen Preise der ersten Ausschreibung in etwa halbiert werden. Dennoch muss aufgrund der derzeitigen und voraussichtlich länger anhaltenden Auslastung der Baufirmen künftig mit einer deutlichen Preissteigerung gerechnet werden. Eine Ausführung der Maßnahme würde daher auch bei nochmaliger zeitlicher Verschiebung nicht ostengünstiger ausfallen.

Aus den vorgenannten Gründen schlagen Planer und Verwaltung vor, den Auftrag für die Maßnahme, welche zusätzlich Arbeiten für die digitale Infrastruktur und Verbesserung der Wasserversorgung beinhalten, an die günstigste Bieterin, Firma Stoll Bau GmbH, Todtmoos, zum Angebotspreis von 336.405,09 € zu erteilen.

Für die Sanierung der Ortsstraße erhält die Gemeinde eine Förderung in Höhe von 250.000 €, beantragt waren hierfür 275.000 €. Um zur Auftragsvergabe keine Überschreitung der bereits gekürzten Zuschussmittel von 250.000 € zu erhalten, erfolgte für den aktuell ausgeschriebenen Leistungsumfang nochmals eine Reduzierung der Straßensanierung im Vollausbau um 25 %.

Für eine Ausführung ohne die 25% Reduzierung des Vollausbaus wäre ein Betrag von ca. 45.000 € im Haushalt für das Jahr 2019 bereitzustellen, insgesamt somit 295.000 € für die Ausführung in 2019 aufzubringen. Zur Sicherstellung der Förderung ist ein entsprechender Vergabebeschluss bis August dieses Jahres jedoch erforderlich.

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur Durchführung an die Fa. Stoll Bau GmbH, Todtmoos, zu erteilen. Über den Umfang der Maßnahme und der hierfür zu veranschlagenden Eigenmittel soll entsprechend nach Stand der finanziellen Situation der Gemeinde, im Frühjahr 2019 entschieden werden.

(Abstimmung einstimmig)

4. Bekanntgabe Abrechnung Skiliftbetrieb Ibach für die Saison 2017/18

Bürgermeister Kaiser erinnerte daran, dass der Gemeinderat im Herbst 2016 eine moderate Anpassung der Skiliftpreise vorgenommen habe. Die regulären Betriebstage sind Mittwoch, Samstag und Sonntag.

Bürgermeister Kaiser legte folgendes Ergebnis der Wintersaison 2017/2018 vor:

Betriebstage: 27

Betriebsstunden: 136

Tageskarten: 31

Halbtageskarten: 252

Saisonkarten: 48

Wochenkarten: keine

Der Verkauf von Saisonkarten ist in den letzten Jahren konstant, die Nachfrage nach Halbtageskarten hatte bedingt durch eine relativ gute Betriebsdauer der Anlage im Vergleich zum zurückliegenden Winter, erheblich zugenommen. Leider musste der Saisonbetrieb vorzeitig aufgrund des defekten Zugseiles im Februar eingestellt werden. Die Preise für die Liftnutzung wurden zuletzt in den Jahren 2013 und nochmals 2016 angepasst. Aus dem Betrieb des Skiliftes der letzten Jahre können so Einnahmen von durchschnittlich ca. 6.000 €/jährlich erzielt werden. Dank der Betreuung der Anlagen durch Egbert Gut, Walter Müller und Andreas Vogel, kann die Anlage mit überschaubaren Lohnkosten betrieben werden. Auch die Betreuung, Pflege und Instandhaltung der Anlage wird durch diese unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten organisiert und gewährleistet. In den zurückliegenden Jahren konnte somit zumindest ein Kostendeckungsgrad von 60 % erreicht werden, im Jahre 2017 sogar eine Voldeckung aufgrund einer guten Auslastung der Anlage erzielt werden. Für eine außerplanmäßige Erneuerung des Zugseiles werden in diesem Jahr jedoch zusätzliche Kosten in Höhe von über 4.000 € anfallen.

Bürgermeister Kaiser dankte den Mitarbeitern des Skiliftbetriebes für deren außerordentlichen Einsatz. Ebenfalls wäre es wünschenswert, dass zusätzliches Betreuungspersonal für den Liftbetrieb gewonnen werden könnte.

5. Bauantrag Andre und Marianne Hummel, Bernardusweg 2, NL-9831 NC Aduard, Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Stellplatz auf Grundstück Flurst. Nr. 57/1, Gemarkung Ibach, Beratung und Beschlussfassung über das Einvernehmen der Gemeinde Aufgrund einer vorliegenden Befangenheit von Bürgermeister Kaiser übernahm Bürgermeisterstellvertreter Clemens Speicher die Leitung des Tagesordnungspunktes. Herr Speicher erläuterte, dass das geplante Vorhaben bezüglich der Dachneigung sowie eines geplanten Dachflächenfensters gegen die Festsetzungen der Gestaltungssatzung verstoße. Beantragt wird eine Dachneigung von 38°, gemäß Gestaltungssatzung ist eine Neigung mit mindestens 40° festgesetzt. Bezüglich des Dachfensters ist eine max. Größe von 0,75 x 1,50 m festgesetzt. Beantragt wird ein Dachfenster mit den Abmessungen 1,00 x 0,80 m und wird zur Belichtung des innenliegenden Bades benötigt. Die Abweichungen sind begründet und vergleichsweise gering. In anderen Fällen wurden bereits weitergehende Abweichungen, bzw. Befreiungen erteilt. Städtebauliche sowie nachbarliche Belange werden hierdurch nicht tangiert. Aus Sicht der Verwaltung bestehen daher gegen eine diesbezügliche Befreiung keine Einwendungen.

Eine Erschießung des Grundstückes ist möglich. Im Rahmen der Baugrunderkundung wurde festgestellt, dass eine Versickerung von Oberflächenwasser bei den gegebenen Baugrundverhältnissen auf dem betreffenden Baufeld aus geotechnischer und hydrogeologischer Sicht nicht möglich ist. Einzige Möglichkeit ist die Entwässerung in einen vorhandenen Entwässerungsgraben, welcher unter der Straße verdolt, auf einem Nachbargrundstück in einen offenen Graben mündet und entwässert. Um bei Starkniederschlägen den Abfluss zu

drosseln wird seitens der Verwaltung die Anlegung einer Retentionszisterne empfohlen, dies auch für evtl. künftige Bauvorhaben auf dem Nachbargrundstück.

Gemeinderat Edgar Blasi regte in diesem Zusammenhang an, die Festlegungen der Gestaltungssatzung zu überarbeiten, da diese für heutige Bauverhältnisse teilweise nicht mehr zeitgemäß sind. Gleichzeitig gab er zu bedenken, dass im Rahmen einer weiteren Bebauung des Nachbargrundstückes eine zunehmende Bündelung des Oberflächenwassers erfolge und schadlos abgeleitet werden müsse. Insbesondere wurde auf eine defekte Entwässerungseinrichtung an der Kreisstraße hingewiesen, die überprüft werden muss.

Dem Bauvorhaben wird daher unter folgenden Auflagen zugestimmt:

Zur Regenwasserableitung wird die Errichtung einer Retentionszisterne gefordert, welche anfallendes Oberflächenwasser sammelt und mit einem Drosselabfluss ausgestattet ist. Der Überlauf der Zisterne und die Hofflächen sind unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen an den vorhandenen Entwässerungsgraben anzuschließen. Sollten weitergehende bauliche Maßnahmen, insbesondere auch im Rahmen einer weiteren Bebauung auf Grundstück Flurst. Nr. 57 zur Ableitung des Oberflächenwassers wie eine Verbesserung des Grabens erforderlich werden, hat sich der Eigentümer des Baugrundstückes an diesen Kosten entsprechend zu beteiligen. Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung wird das Einvernehmen erteilt.

(Abstimmung einstimmig)

Bürgermeister Kaiser nahm wegen Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung des Tagesordnungspunktes teil.

6. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

- Breitbandversorgung

Bürgermeister Kaiser informierte, dass bis zum Ende der Aktionsfrist am 04.06.2018, bei der Verwaltung insgesamt 142 unterzeichnete Glasfaser-Anschlussverträge, eingegangen sind. Dies entspricht einem Anschlussgrad von ca. 93 % aller Haushalte in der Gemeinde. In den einzelnen Ortsteilen setzen sich diese wie folgt zusammen: Lindau 100%, Mutterslehen 95%, Oberibach 89 %, Unteribach 96 %

Die Ausschreibungen für die Bauarbeiten werden im August veröffentlicht. Die entsprechenden Bauaufträge sollen ebenfalls noch im August erteilt werden. Der Gemeinderat brachte seine Freude über die vorliegend hohe Anschlussquote zum Ausdruck und dankte der Gemeindeverwaltung für ihren Einsatz.

- Maßnahmen zur Beseitigung von Wanderungshindernissen für die Groppe im Ibach und Schwarzenbächle

Im Rahmen eines Naturschutzprojektes sollen an zwei Bächen auf Gemarkung Ibach die Durchgängigkeit für die Groppe wieder hergestellt werden. Maßnahmen sind im Bereich der Löschwasserteiche am Ibach im Bereich Unteribach und am Schwarzenbächle in Lindau vorgesehen. Gleichzeitig ist die Anlage von jeweils neuen Feuerlöschteichen im Nebenschluss der o.g. Bäche geplant, um die vorhandenen Rückhalteanlagen der Löschwasser-Entnahmestellen zur Durchgängigkeit der Groppe rückbauen zu können. Hierzu wird ein wasserrechtliches Verfahren, bzw. Genehmigung durch das Amt

für Umweltschutz erforderlich, die Gemeinde wird hierzu angehört. In wie weit die Grundstücks-eigentümer in die vorliegende Planung einbezogen sind ist der Gemeinde nicht bekannt. Auch in welchem Umfang eine Kostenbeteiligung der Gemeinde erforderlich ist, kann aus vorliegenden Unterlagen nicht ersehen werden. Seitens des Gemeinderates werden hierzu grundsätzlich folgende Forderungen erhoben:

- Die Gemeinde fordert, dass der Antragsteller die Kosten für die erforderlichen

Maßnahmen trägt sowie das Einverständnis der Eigentümer einzuholen ist.

- Die Löschwasserversorgung muss auch in Zukunft ohne Einschränkungen sichergestellt sein. Mit der Herstellung neuer Löschwasseranlagen wird auch eine Verbesserung der Löschwasserentnahme mit entsprechenden Sauganschlüssen gefordert. Insbesondere in Lindau sollte eine Löschwasserentnahme durch ein im Straßenbereich zugängliches Ansaugrohr ermöglicht werden. Insofern hier eine Verbesserung der vorhandenen Situation erzielt werden kann, wäre die Gemeinde evtl. bereit, sich an den Kosten hierfür zu beteiligen.

- Für die geplante Einrichtung entstehen Folgekosten für Pflege und Unterhalt. Die Anlegung unterirdischer Löschwasserbehälter wäre eine kostengünstige und dauerhafte Alternative.

- Die Unterhalts- und Verkehrssicherungspflicht ist ebenfalls entsprechend durch den Antragsteller darzulegen und zu klären.



## Müllentsorgung



### Hausmüllentsorgung

**Dachsberg:** freitags ab 6:00 Uhr

**Ibach:** montags ab 6:00 Uhr



### Nächster Abfuhrtag für die BLAUE TONNE des Landkreises

**Dachsberg:** Freitag, den 20. Juli 2018

**Ibach:** Montag, 02. Juli 2018

Die Abfuhr beginnt um 6.00 Uhr



### Nächster Abholtermin für den „Gelben Sack“

**Dachsberg:** Donnerstag, 26. Juli 2018

**Ibach:** Montag, 09. Juli 2018

Die Abfuhr beginnt um 6.00 Uhr.

Bei Fragen oder Reklamationen:

Hotline der Fa. Remondis 0800 122 32 55.

### Recyclinghof St. Blasien

Geöffnet: Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Die letzte Einfahrt ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

## Was sonst noch interessiert



### WAS NUN, HERR KOMMISSAR?

#### Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Enkeltrick“

**UNSERE FAKTEN:** Die Betrüger rufen meist bei älteren Personen an und geben sich als Verwandte, Enkel oder auch gute Bekannte aus. Es wird eine Notlage (z.B. Verkehrsunfall oder Immobilienkauf) vorgetäuscht und eine finanzielle Unterstützung erbeten. Hierzu wird dann ein Bote geschickt um das Geld abzuholen.

**UNSERE TIPPS:** Vergewissern Sie sich in der Familie, ob sich der/die angebliche Anrufer/In tatsächlich in einer Notlage befindet. Geben Sie dem Anrufer keinerlei Informationen über Ihre persönlichen Verhältnisse.

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und brechen Sie das Telefonat ab, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint. Melden Sie sich ggf. über den Notruf 110 bei der Polizei.

**UNSER ANGEBOT:** Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Polizeidienststellen.

**Diese informieren Sie gerne über die richtigen Verhaltensweisen!**

Wir möchten, dass Sie sicher leben!  
**Ihre Polizei**

### Landratsamt Waldshut -Jugendamt- Das KAKERLKI Clowntheater – mit ihrem Gespensterprogramm

In Zusammenarbeit mit den Kurverwaltungen und anderen Partnern wie Kommunen, Vereinen und Verbänden, hat die Abt. Jugend, Bildung und Prävention des Landkreises Waldshut auch in diesem Jahr eine Kindertheatertournee mit den Kakerlakis organisiert. Heimlich-Unheimlich – Wenn Clown Ferdinand sich nicht in den Keller traut und Beppo nicht auf's Klo, dann kann das nur eins bedeuten: „Unterm Bett, kein Skelett und im Schrank, keine Hand...“ bei den KAKERLAKIS ist die Geisterstunde angebrochen. Und dann geht es um nicht weniger als die Frage, ob es Geister, Vampire und Gespenster gibt oder nicht. Und wenn sich diese Fragen

zwei echte Clowns stellen und im ganzen Haus nach Antworten suchen, dann kann man davon ausgehen, dass in dieser Nacht keiner der beiden ein Auge zumachen wird. Und beim Publikum kein Auge trocken bleibt. Das KAKERLAKI Clowntheater – Die familienfreundlichen Clowns Beppo und Ferdinand aus dem Schwarzwald auf Sommertour im Schwarzwald.

**Termine:** 30.06. Wehr, 09.07. Nöggenschwiel, 14.08. Görwihl, 15.08. Menzenschwand, 16.08. Dogern, 17.08. Lauchringen, 20.08. Herrischried, 21.08. Eggingen, 22.08. Stühlingen und Todtmoos, 23.08. Bonndorf, 24.08. Höchenschwand, 27.08. Birkendorf, 28.08. Rickenbach, 29.08. Bernau, 30.08. Häusern, 02.09. Albruck, 04.09. Klettgau, 05.09. Murg und Jestetten, 06.09. St. Blasien,.

Die genauen Spielorte und -zeiten erfahren Sie über die jeweiligen Tourist-Infos bzw. Kurverwaltungen.



### Offene Treffs im Landkreis Waldshut

**Ein kostenfreies Angebot für Eltern mit Kindern im vorschulischen Alter.**

Vielleicht suchen Sie Kontakt zu Familien und möchten sich gerne mit anderen Eltern über deren Erfahrungen austauschen? Oder Sie wünschen sich Tipps zur Erziehung? Im Landkreis Waldshut gibt es an folgenden Standorten Offene Treffs:

Bad Säckingen, Klettgau-Grießen, Küssaberg-Kadelburg, Lauchringen, Jestetten, Murg, Stühlingen, Höchenschwand, Waldshut-Tiengen, Dogern und St. Blasien. Jeder Offene Treff wird von einer Fachkraft geleitet. Kontaktdaten und weitere Informationen zu den einzelnen Offenen Treffs finden Sie unter:

[www.familien-plus.de](http://www.familien-plus.de): Fröhe Hilfen -  
Betreuung/Förderung - Familienbegleitende Angebote



### Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2018“ mit großer Hilfsmittel-ausstellung und Vorträgen am Samstag, 07.07.2018

Nach 2011, 2014, 2015, 2016 und 2017 bereits zum sechsten Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balinger Oberbürgermeisters Helmut Reitemann die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart, dieses Mal wieder in Kooperation mit der AOK und der DAK, die beide ebenfalls mit einem Informations- und Aktionsstand zugegen sein werden, ebenso wie unsere Kooperationspartner, der Diabetikerbund, bei dem Blutdruck und Blutzucker barrierefrei gemessen werden können und die Stiftung Nikolauspflege Stuttgart, wo man sich kompetent zu allen Themen der beruflichen Rehabilitation Rat holen kann.

Die bekanntesten und profiliertesten Hilfsmittelfirmen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Produkte für Menschen mit Seheinschränkung, informieren und beraten interessierte Betroffene und Angehörige.

Mit Rat und Tat zur Seite steht allen Besuchern die ABSH an ihrem Messestand, insbesondere wenn es um Fragen des Schwerbehindertenrechts, der Hilfsmittelversorgung und anderen rechtlichen Fragen sowie natürlich um Fragen der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit und den Gegebenheiten der Vernetzung von Menschen mit

Seheinschränkungen in Baden-Württemberg geht. Es besteht hier auch die Möglichkeit für kurze individuelle Beratungsgespräche. Zudem wird es zwei sehr interessante Vorträge zu den Themen „Technische Arbeitsplatzausstattung“ und „Orcam, ein neuartiges Hilfsmittel für sehingeschränkte Menschen“ geben. Selbstverständlich können am Messetag auch wieder Alltagshilfsmittel direkt gekauft werden. Eine solche Gelegenheit ist selten.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich an vorderster Stelle Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art und ihre Angehörigen aus ganz Baden-Württemberg. Der erste Schritt zur Akzeptanz einer Sehbehinderung ist immer der schwerste und so bietet die Veranstaltung eine ausgezeichnete Gelegenheit sich informieren und beraten zu lassen, ohne gleich in eine Betroffenen-Gruppe gehen zu müssen.

Die Veranstaltung findet statt am **Samstag, 07. Juli 2018 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 22 in 72336 Balingen.**

Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

#### **Ihre Unterstützung ist sehr wichtig**

Um blinden und sehbehinderten Menschen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung hinzuweisen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber hinaus baden-württembergweit schon über 600 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberster Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein der Blinden- und Sehbehindertenhilfe und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet:

Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI

#### **Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Lörrach

#### **Last-Minute-Ausbildungsstellenbörse**

**Noch keinen Ausbildungsplatz für dieses Jahr? Dann wird es jetzt Zeit. Die Arbeitsagentur Lörrach hat noch viele interessante Lehrstellen im Angebot.**

**Am 10. Juli 2018 können interessierte Jugendliche von 13.30 bis 16.00 Uhr** unkompliziert, unbürokratisch und ganz ohne Termin die Last-Minute-Aktion in der Agentur für Arbeit Waldshut-Tiengen, Waldtorstr. 1a besuchen. Experten der Berufsberatung stehen für Fragen rund ums Thema Ausbildung zur Verfügung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Payer. Tel.: 07621 178 470 oder

E-Mail: [Loerrach.PresseMarketing@arbeitsagentur.de](mailto:Loerrach.PresseMarketing@arbeitsagentur.de)

#### **Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Lörrach

#### **WieDerEinstieg gelingt!**

Sie möchten gern nach einer längeren Familienphase zurück ins Berufsleben? Sie haben Fragen rund ums Thema Wiedereinstieg? Sie brauchen individuelle Unterstützung?

Eine erste unverbindliche Kontaktaufnahme ist möglich in der offenen Sprechstunde der Wiedereinstiegsberaterin Viviane Neff am **Dienstag, 17.07.2018 von 09:30 bis 11:30 Uhr**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Melden Sie sich beim Empfang der Arbeitsagentur Waldshut, Waldtorstr. 1a.

Eine Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung ist darüber hinaus auch per E-Mail möglich unter [Loerrach.Wiedereinstieg@arbeitsagentur.de](mailto:Loerrach.Wiedereinstieg@arbeitsagentur.de)



## Sprechtage

#### **Rentensprechtage in St. Blasien**

**am Dienstag, 10.07.2018, von 8.00 – 12.00 Uhr im Rathaus St. Blasien, Zimmer 17, Anmeldungen unter Telefon 07672/414-24**

Teilnehmen können sowohl Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund, als auch der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Bitte bringen Sie von Ihrem Versicherungsträger zugesandte Vordrucke, Rentenauskünfte und Versicherungsverläufe mit, außerdem Nachweise wie z.B. Gesellenbrief, Lehrzeugnis, Geburtsurkunden der Kinder. Bei Rentenanträgen außerdem Ihre Steueridentifikationsnummer und Ihre Bankverbindung. Falls Ihnen die Steueridentifikationsnummer nicht bekannt ist, können Sie diese in Ihrem Rathaus -Einwohnermeldeamt erfragen.

#### **Pflegestützpunkt des Landratsamtes Waldshut**

##### **Außensprechstunden**

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Waldshut ist eine Beratungsstelle für die Bevölkerung zu allen Fragen rund um die Pflege. Der Pflegestützpunkt hat seinen Sitz im Landratsamt Waldshut und bietet für die Gemeinden Görwihl, Herrischried, Rickenbach und Dachsberg/Ibach Außensprechstunden im Rathaus Görwihl und St. Blasien an. Die zuständige Beraterin ist Frau Probst. Die nächste Außensprechstunde des Pflegestützpunktes findet statt am: **Mittwoch, den 04.07.2018 im Rathaus Görwihl und am Donnerstag, den 12.07.2018 im Rathaus St. Blasien, jeweils in der Zeit von 9.00 bis 10.30 Uhr.** Terminvereinbarungen unter Tel. 07751/ 86- 4256 oder per E-Mail [Michaela.Probst@landkreis-waldshut.de](mailto:Michaela.Probst@landkreis-waldshut.de)

#### **Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Beratung im Sozialrecht im Monat Juni/Juli**

Die nächsten Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Waldshut-Tiengen mit Frau Elvira Bendzko finden jeweils am **Montag, den 02.07./09.07./23.07./30.07.2018** und am **Mittwoch, den**



**04.07./25.07.2018** in der VdK-Servicestelle, Bahnhofstraße 12 (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozial-rechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht.

**Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 77 41 / 96 98 73-0 ist erforderlich.**

### Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes Hochrhein

Ort: Räumlichkeiten der Sozialstation St. Blasien e.V., Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien

Zeit: Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00-16:00 Uhr

**Nächster Termin: 12.07.2018**

Telefonische Voranmeldung unter 07751/ 801133 oder 07751/801143 ist erwünscht.

### Frühstückstreff für seelisch belastete Menschen ein Angebot des Caritasverbandes Hochrhein

Der Frühstückstreff ist ein Treffpunkt für psychisch belastete Menschen sowie für alle interessierten Personen. **Die Treffen finden 14-tägig, jeweils mittwochs, von 9.30 bis 11.30 Uhr statt im Theophil-Lamy Haus, Im Frongarten 2, 79837 St. Blasien.** Wer sich angesprochen fühlt und/ oder mithelfen möchte, kann sich gerne unter der Telefonnummer 07751/801133, b.scholz@caritas-hochrhein.de (B. Scholz) melden.

**Nächster Termin: 11.07.2018**

### SKM-Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Waldshut e.V.

#### Sprechstunden in St. Blasien

Stadtverwaltung St. Blasien von 14 – 14.30 Uhr

**Nächster Termin: Montag, 02.07.2018**

### Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und ihr Angehörige

Nächste Sprechstunde am **Montag, 02.07.2018, von 14:30 bis 16:30 Uhr** im Landratsamt Waldshut, Zimmer 264, Kaiserstraße 110, in Waldshut. Anmeldung unter "Neu" Telefon 07751 / 9151110 (AB) 24 Stunden täglich erreichbar oder zu Bürozeiten unter Telefon 07751 / 86-4254 ist erwünscht. In Ausnahmefällen machen wir auch Hausbesuche oder treffen uns an einem neutralen Ort (z.B. Café).

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt. Bitte machen Sie folgende Angaben:

- Wo ist der Notfall/Unfall/Brand?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen? Warten Sie immer auf Rückfragen der integrierten Leitstelle!
- Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird bestraft. Wenn Sie nicht in direkter Gefahr sind, aber eine Fahrt mit dem Krankenwagen anfordern wollen, wählen Sie bitte die Nummer 19222. Vom Mobilfunknetz aus sollten Sie in diesem Fall davor die Vorwahl der integrierten Leitstelle wählen, im Kreis Waldshut ist das die Vorwahl 07751. Informationen erhalten Sie über den kassenärztlichen Notdienst im Landkreis Waldshut: Telefon 01805-19292430.

**An allen Tagen ist der ärztliche 24-Stunden-Notfalldienst über die Telefonnummer des DRK – 116 117 – zu erfragen.**

**Der zahnärztliche Notfalldienst ist an den Wochenenden über 0180 3 222 555-30 zu erfragen.**



### Apothekenbereitschaft

Freitag, 29.06.2018

⇒ *Storchen-Apotheke Tiengen* ☎ 07741/832424

Samstag, 30.06.2018

⇒ *Thoma-Apotheke Bernau* ☎ 07675/627

Sonntag, 01.07.2018

⇒ *See-Apotheke Schluchsee* ☎ 07656/593

Montag, 02.07.2018

⇒ *Apotheke am Seidenhof Tiengen* ☎ 07741/7551

Dienstag, 03.07.2018

⇒ *Dom-Apotheke St. Blasien* ☎ 07672/1417

Mittwoch, 04.07.2018

⇒ *Engel-Apotheke Waldshut* ☎ 07751/83930

Donnerstag, 05.07.2018

⇒ *Apotheke Görwihl* ☎ 07754/269

Freitag, 06.07.2018

⇒ *Bären-Apotheke Waldshut* ☎ 07751/9184233

Samstag, 07.07.2018

⇒ *Klettgau-Apotheke Lauchringen* ☎ 07741/2703



### Ärztlicher Notfalldienst

**Notruf 112 –**

**Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr**



### die Tourist-Information

*Aus der Nachbarschaft*

**30.06.2018 – St. Blasien**

**19.30 Uhr Kino im Kursaal**

**Einladung zur Filmpremiere, Roman Kalka, Mitglied des Vereins Kino und Kultur präsentiert**

seinen in Eigenregie gedrehten Film „**Tango y migración**“, FSK ab 6 Jahre, 97 Minuten,  
**Vor dem Film gibt es ab 18:30 Uhr die Möglichkeit, sich mit Fachpersonal (Herr Bajzath bzw. Frau Stieber) von der Lungenfachklinik St. Blasien über das Thema Asthma zu informieren.** Weitere Infos zum Film unter [www.kinokultur.info](http://www.kinokultur.info)

#### 02.07.2018 – Görwihl

##### „Boll's Speck-Tour“

Metzgerei Boll Görwihl, Hauptstraße 48, Tel. 07754/226  
Erleben Sie die Herstellung von Hotzenwälder Speck-Spezialitäten und vieles andere mehr, bei einer SPECK-FÜHRUNG verbunden mit einer Gratis-Verkostung. Die Führung ist kostenlos, bitte um tel. Anmeldung, Mindestteilnahme 10 Personen

#### 06./08.07.2018 – St. Blasien

##### 19.30 Uhr Kino im Kursaal

Der Verein Kino und Kultur präsentiert das deutsche Drama „**Simpel**“, FSK ab 6 Jahre, 113 Minuten,  
**Vor dem Film gibt es ab 18:30 Uhr die Möglichkeit, sich mit Fachpersonal (Herr Bajzath bzw. Frau Stieber) von der Lungenfachklinik St. Blasien über das Thema Asthma zu informieren.** Weitere Infos zum Film unter [www.kinokultur.info](http://www.kinokultur.info)

## Öffentliche Hallenbäder

#### in Herrisried, Tel. 07764/9335894

Montag und Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	11.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 13.00 Uhr
Freitag	11.00 – 21.00 Uhr
Samstag	11.00 – 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag	10.00 – 18.00 Uhr

#### in Görwihl, Tel. 07754/351, [www.aquihl.de](http://www.aquihl.de)

##### Frühschwimmen:

Immer montags (an Schultagen)	7.00 – 8.30 Uhr
Montag und Mittwoch	15.00 – 21.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	geschlossene Badegruppen
Freitag	16.00 – 20.00 Uhr
Samstag	14.30 – 17.30 Uhr
Sonn- und Feiertage	14.30 – 17.30 Uhr

#### in Menzenschwand, Tel. 07675/929104

##### Revital Bewegungsbad

täglich	10.00 – 21.00 Uhr
freitags	10.00 – 22.00 Uhr
immer mittwochs ab 17.00 Uhr	ist Damensauna.
Terminvereinbarungen von 8.00 bis 10.00 Uhr unter Tel. 07675/929104 oder per E-Mail: <a href="mailto:info@radonrevitalbad.de">info@radonrevitalbad.de</a> .	
Ihr Radon Revital Bad Team	

Wittenschwand im Vereinsraum. Wir sind erreichbar unter der Tel. Nr. 07672 / 9905-29. Ausserhalb der Sprechzeit dürfen Sie selbstverständlich auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir melden uns dann bei Ihnen. Der AB wird regelmäßig abgehört. Oder Sie kontaktieren uns per Email: [kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de](mailto:kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de)  
Wir freuen uns auf Sie.



#### Zentrum Neuenzell

##### Regelmäßige Gruppenangebote Juni/Juli 2018

##### Tanz und Bewegung

dienstags 20 – 21.30 Uhr mit Frouke E. Kuiken, Kosten 15 €  
**03.07./31.07.**

##### Achtsamkeit in Stille

donnerstags gerade Kalenderwochen 20 – 21.30 Uhr  
mit Silka Neumeister, Kosten 10 €

**12.07./26.07.**

##### Kreative Körperarbeit „Was mich bewegt“

donnerstags ungerade Kalenderwochen, 20 – 21.30 Uhr mit  
Silka Neumeister, Kosten 15 €

**05.07./19.07.**

##### Meditation für den Frieden

An Vollmond 20-21.30 Uhr mit Silka Neumeister  
**27.07.**

##### Info & Anmeldung

sowie alle auch individuellen Angebote:

**Zentrum Neuenzell, Hochtal 30, 79837 Ibach**

**07672.1283, [info@neuenzell.de](mailto:info@neuenzell.de), [www.neuenzell.de](http://www.neuenzell.de)**



#### Schützenverein 1890 Wittenschwand e.V.

##### Grümpelschießen 2018

##### -Jedermannsschießen-

Auch dieses Jahr veranstalten wir unser traditionelles Grümpelschießen!

Wann? **Mi., den 04.07. und Do., den 05.07. jeweils ab 18.00 Uhr, Sa. 07.07. ab 14.00 Uhr**

Wo? Kleinkaliberstand Wittenschwand (Dachsberg)

Wie? Eine Mannschaft besteht aus 4 Personen (ab 16 Jahren).

Geschossen werden jeweils 4 Scheiben á 5 Schuss. Die besten drei Scheiben jedes Schützen kommen in die Mannschaftswertung.

**Neu:** Es findet täglich eine Siegerehrung statt (Mi. und Do. jeweils ab ca. 21.30 Uhr und Samstag ab ca. 17.30 Uhr). Außerdem ist eine Einzelwertung möglich.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

**Anmeldung ist erforderlich bis zum 29.06.2018** unter 07672/4667 (Hubert Mutter-Böhler, Vorstand).

#### Ibacher Senioren

Das nächste Treffen der Ibacher Senioren ist am **Freitag, 06. Juli, 14.30 Uhr** in der Steigass-Stube von Nelly und Andreas in Oberibach. Die anwesenden Senioren fragen sich immer wieder, warum andere Alt-Junge oder Jung-Alte keinen Weg zur Gemeinschaft finden. Sie sind doch auch Ibach Teilnehmer am Dorfgeschehen insgesamt. Alle im Seniorenalter sind weiter Lernende. So bereichert der Austausch verschiedener Lebenserfahrungen das persönliche Leben untereinander.

Für viele Teilnehmer! Grüße Barbara



#### Bürger für Bürger Dachsberg Ibach e.V.

Immer montags von 17 bis 18 Uhr können Sie sich persönlich informieren. Sie finden uns im Rathaus



## SC Ibach Nordic-Walking-Treff

Der Nordic-Walking-Treff findet jeden

**Montag um 19.00 Uhr** statt, Treffpunkt ist am Schorrmättleparkplatz in Oberibach. Es können auch interessierte Gäste und Nichtmitglieder des SC Ibach teilnehmen. Gelaufen wird nur bei gutem Wetter. Nähere Informationen gibt es bei Edeltraud Speicher, Tel.: 07672/1254.

## Hierholzer Landjugend e.V.

### Einladung zum Weiherhock am Samstag, 07. Juli

Die Hierholzer Landjugend e.V. lädt zum diesjährigen Weiherhock am Ufer des idyllischen Hierholzer Weihers ein. Das kleine, feine Open-Air-Fest findet am **Samstag, 07. Juli, ab 15 Uhr** statt. Es bietet Gelegenheit zum gemütlichen Plausch mit Nachbarn, Freunden, Besuchern und Gästen in entspannter familiärer Atmosphäre und wird mit dem nachmittäglichen Kaffee-und-Kuchen-Hock ab 15 Uhr eröffnet. Selbstverständlich sind alle Kuchen selbstgebacken.

Ab 17.30 Uhr wird der Grill in Betrieb sein, zu den leckeren Steaks und Würsten gibt es frische Salate, Bauernbrot, kühles Bier und spritzigen Wein. Ebenso gibt es eine Schnaps- und Sektbar. Durchgehend stimmungsvolle, musikalische Unterhaltung unter anderem mit der TK Dachsberg.

Die Hierholzer Landjugend e.V. freut sich über regen Besuch.



Natur- und Wanderverein  
Dachsberg e.V.



## Halbtageswanderung

Der Natur-und Wanderverein Dachsberg e.V. lädt am **Sonntag, den 08. Juli 2018** zu einer Halbtageswanderung ein. Wir treffen uns um **13:30 Uhr** am Rathaus in **Wittenschwand**, von wo es in Fahrgemeinschaften zur Schwarzen Säge geht. Von dort machen wir eine Rundwanderung nach Engelschwand. Die Tour ist ungefähr 9 km lang. Zum Abschluss hock fahren wir zum Eichrüttehof in Hartschwand.

Wanderführerin: Bärbel Rutzen (Tel: 07755/9387242)

Mitglieder, Feriengäste und andere Nichtmitglieder sind herzlich zum mitwandern eingeladen. Auf eine gute Beteiligung freuen wir uns

Eure Wanderwartin Johanna Zipfel



## Halbtagesausflug der Ibacher Landfrauen

Die Ibacher Landfrauen laden am **Samstag, 21.07.** zu einem Halbtagesausflug ins Rosendorf nach Nöggen-schwiel ein. Zuerst wollen wir uns um ca. 09:00 Uhr in der „Gret-Stube“ bei einem Frühstück stärken. Danach, so gegen 11:30 Uhr nehmen wir an einer Führung durch den Rosengarten teil. Wir werden keine große Strecke zurücklegen und unterwegs sind auch Sitzmöglichkeiten vorhanden.

Anmeldung hierfür bis spätestens **30. Juni** bei Christina Müller, Tel. 07672 – 48 15 56



## Kirchliche Nachrichten

Freitag, 29.06.2018

19.00 Uhr Wilfingen – Eucharistiefeier

Samstag, 30.06.2018

11.00 Uhr Ibach - Taufe

19.30 Uhr Hierbach - Eucharistiefeier

Sonntag, 01.07.2018

08.30 Uhr Ibach – Eucharistiefeier

10.00 Uhr Urberg – **Patrozinium** – Eucharistiefeier unter Mitwirkung des MV Urberg

Dienstag, 03.07.2018

07.50 Uhr Wittenschwand – Schulgottesdienst

19.30 Uhr Hierbach - Eucharistiefeier

Mittwoch, 04.07.2018

19.00 Uhr Mutterslehen – Eucharistiefeier

Freitag, 06.07.2018

19.30 Uhr Wolpadingen – Eucharistiefeier

Samstag, 07.07.2018

18.00 Uhr Wittenschwand - Eucharistiefeier



EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE  
ST. BLASIEN

## Gottesdienste in der Christuskirche St. Blasien

**Sonntag, 01.07.2018**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Hasenbrink)

## Veranstaltungen:

**Sonntag, 01.07.18, 19.00 Uhr**

Ökumenischer Berggottesdienst beim Kreuz auf dem Ziegelfeld, unter dem Motto „Gute Zeiten – schlechte Zeiten: Auf dem Weg zum Frieden“ mit Pfr. Weber, Pater Bauer, dem Arbeitskreis Ökumene und dem Chor Jubilate Deo unter der Leitung von Andrea Rudolf

## Hinweise:

### Haushaltsplan

Vom 03.07. – 13.07.18 liegt der Haushaltsplan 2018/2019 der Ev. Kirchengemeinde im Ev. Pfarrhaus, Luisenstr. 2, zu den üblichen Bürozeiten zur Einsichtnahme aus.

## Nachwahl eines Mitgliedes in den Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat gibt bekannt, dass eine Nachwahl für eine/n Kirchenälteste/en erforderlich ist, da Fr. Dr. Lenschow durch Wegzug aus dem Kirchengemeinderat ausgeschieden ist.

Gemeindemitglieder können vom 29.06. – 21.07.18 dem Ev. Pfarramt formlos Hinweise auf Gemeindeglieder geben, die bereit sind, für dieses Amt zu kandidieren. Ein Wahlvorschlag liegt bereits vor.

Das Pfarramtsbüro ist dienstags bis freitags von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet (Tel. 07672/906009).



## Unsere Jubilare

**In der kommenden Woche kann folgende Jubilarin ihren Geburtstag feiern:**

### Gemeinde Dachsberg

Am Donnerstag, den 05. Juli wird  
**Rita Ebi aus Happingen**  
75 Jahre alt.

**Der Jubilarin herzlichen Glückwunsch!!**



Tel. 07754/9299-0

**Salatbuffet**  
am Sonntag den 01. Juli ab 16 Uhr

### Verstärkung fürs Team gesucht

Unser fröhliches Hollerbühl-Team vom Seminar- und Ferienhaus in Schmalenberg/Dachsberg sucht Verstärkung im Bereich Küche und Zimmer. Melde Dich gerne unter Tel. 07672-90 62 59 o d e r [mail@hollerbuehl.de](mailto:mail@hollerbuehl.de)

### Malia Gabriela Jaensch Heilpraktikerin

Mediale Lebensberatung & Geistiges Heilen  
Energetische Massagen & Hawaiieminare  
Dachsberg- Schmalenberg  
07672- 48199 61  
[www.alana-dialoge.com](http://www.alana-dialoge.com)

### Neu in Dachsberg!

Ab dem 01. Juli 2018 installiert für Sie



elektro nicole cordes

die stromerin



[www.elektrocordes.com](http://www.elektrocordes.com)  
[info@elektrocordes.com](mailto:info@elektrocordes.com)



Weierhalde 17  
79875 Dachsberg



07755 93 99 874

Ihr Elektro-Meisterbetrieb

Ab nun erreichbar unter 07755 93 99 874



## Zeit für richtig gute Pflege

WIR SUCHEN FÜR DIE LANDKREISE  
LÖRRACH UND WALDSHUT:

- **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in**
- **Krankenpfleger/-in**

(jeweils Teilzeit bis 100 %)

Verhelfen Sie kranken Kindern und ihren Familien zu einem Plus an Lebensqualität: In den Landkreisen Lörrach oder Waldshut freuen wir uns auf Ihre Mitarbeit bei Caritas YoungCare. Steigen Sie jetzt zu beim starken, kirchlichen Dienstgeber am Hochrhein, beim innovativen Experten für ambulante Betreuung und Pflege.

Interessiert?

[www.caritas-youngcare.de](http://www.caritas-youngcare.de)



Caritas  
YoungCare  
Hochrhein